

Der EVO-Faktor - Weiblicher Sextrieb Entschlüsselt

Bei der Interaktion mit Frauen bist du die treibende Kraft. Du agierst, sie reagiert. Das heißt nicht, daß du ein rhetorisch hochbegabter Showmaster sein musst, du musst lediglich die Bedingungen schaffen, welche ihr keine andere Wahl lassen, als dich attraktiv zu finden.

Ob du es auf eine feste Beziehung, einfach eine neue Frauenbekanntschaft oder auf einen One Night Stand abgesehen hast, ist dabei im Prinzip zweitrangig...

In allen Fällen muss sie sich sicher bei dir fühlen und sie muss Vertrauen zu dir aufgebaut haben.

Wenn wir One Night Stand und feste Beziehung gegenüberstellen, gibt es nur einen Unterschied in deinem Verhalten: **Beim ersten Ziel gibst du dich leicht zu haben und beim zweiten Ziel gibst du dich schwer zu haben.**

Um eine Frau in Richtung ONS zu dirigieren, muss sie von dir in einen Gefühlszustand gebracht werden, bei dem sie sich schließlich sagt: „*Mh, warum eigentlich nicht?*“

Dafür musst du dich beim Ansprechen natürlich noch direkter, noch verspielter und noch oberflächlicher geben. Du kannst für dieses Ziel nicht von großen Zukunftsplänen, Moralvorstellungen oder über philosophische Themen reden.

Sie muss begreifen, daß du sie sexuell begehrt und sie haben willst. Fertig.

Nehmen wir an du sprichst in einem Klub eine Frau an, dann ist es deine Aufgabe ihr zu suggerieren, daß der Spaßfaktor für dich an erster Stelle steht und daß du Frauen liebst, mit denen man einfach Spaß haben kann, ohne daß danach irgendetwas passieren muss.

Du glaubst gar nicht, wie viele Frauen es da draußen gibt, die nur auf Jungs warten, die genau so denken. In Bars und Klubs ist die Dichte dieser Frauen natürlich noch höher als im Alltag.

Für spontanen Sex sind extrem viele Frauen offen, besonders dann, wenn du direkt bist und zur gleichen Zeit unbedrohlich auf sie wirkst. Außerdem sollte gewährleistet sein, daß sie sich anonym fühlt und Diskretion geboten ist.

Frauen haben kein Interesse daran, sozial als Flittchen stigmatisiert zu werden und aus diesem Grund muss sie wissen, daß du anschließend nicht mit ihr prahlst.

Dafür braucht sie die Gewissheit, daß schneller Sex für dich etwas ganz normales ist und du jede Menge Erfahrung damit hast...

One Night Stands organisierst du dir am besten in Großstädten, wo das Nachtleben pulsiert und dadurch bereits ein hohes Maß an Anonymität und Diskretion geboten ist. Auch perfekt sind natürlich richtige Partymeilen oder Urlaubsorte, an denen rund um die

Der EVO-Faktor - Weiblicher Sextrieb Entschlüsselt

Uhr nur Party gemacht wird.

Für schnellen Sex musst du sichtbar in Abenteuerlaune sein und sie soll erkennen, daß sie Teil dieses Abenteuers ist. Lass sie während der gesamten Interaktion wissen, daß du auch sie für spontan, unkompliziert und abenteuerlustig hältst.

Wenn sie nämlich dein Selbstwertgefühl und dein Selbstbewusstsein über deine unkomplizierte, spontane und abenteuerlustige Art wahrnimmt, dann ist die Chance sehr hoch, daß sie liefern will. Sie will dann sozusagen nicht als Spielverderber oder Langweiler dastehen.

Und wenn sie es doch tut, lass die Frau stehen, vergiss sie und geh zur nächsten.

Hast du es auf eine feste Beziehung mit einer bestimmten Frau abgesehen, dann präsentierst du dich als verantwortungsbewussten Qualitätsmann mit Werten und Moralvorstellungen...

Die Mehrzahl der Frauen will eine Beziehung, das steht fest. Während du bei Frauen für eine Nacht den Fokus völlig auf dich selbst richtest, musst du bei Frauen, die du in eine Beziehung mit dir dirigieren willst, den Fokus auf dein Leben richten.

Sie muss in diesem Fall erkennen, daß du

- in gesicherten Verhältnissen lebst,
- einen gut organisierten Alltag führst
- und über große Visionen sowie Ambitionen verfügst.

Du siehst also, hier ist es viel wichtiger deine hohen Ansprüche an Frauen UND an dein Leben deutlich zu machen, als wenn du eine Frau nur ins Bett bekommen willst. Deswegen musst du dich hier auch als schwer zu haben präsentieren.

Was die Frau nämlich eigentlich will, ist ihre biologische Aufgabe zu erfüllen – und die lautet nun mal eine Familie gründen und Kinder gebären. Das kann sie natürlich nicht mit einem unverlässlichen Gigolo tun, für den das Leben allein aus Feiern und Ficken besteht.

Für die feste Beziehung MUSS die Frau - mehr als alles andere - dein Verantwortungsbewusstsein und deine Führungsqualität erkennen.

Lass uns im Folgenden herausfinden, wo du die besten Frauen für dein bestimmtes Ziel finden kannst. Wir schauen uns die Orte an und untersuchen die Bedingungen, die dieser Ort mit sich bringt.

Der EVO-Faktor - Weiblicher Sextrieb Entschlüsselt

Bücherläden und Bibliotheken:

Ich selbst stehe sehr darauf, diese Orte aufzusuchen, da ich dort eigentlich immer hochwertige Frauen vorfinde. Vorteil: sie sind meist alleine und deshalb stressfrei anzusprechen.

Zudem sind die meisten Frauen dort intellektuell begabt und aufgeschlossen. Oft findest du diese Frauen in der Romanabteilung, in der Esoterikabteilung oder in der Tourismusabteilung. Weiterer Vorteil ist, daß die Frauen dort zum Entspannen sind, also keine Eile haben. Frauen in Bücherläden sind eigentlich immer für einen kleinen Plausch zu haben.

Denk daran: An dir liegt es die Initiative zu ergreifen. Geh auf die Frau zu und mach eine Bemerkung zu dem Buch, was sie in der Hand hat und bringe die Unterhaltung ins Rollen – völlig stressfrei und ohne Verführungsversuche.

Supermärkte & Drogerien:

Supermärkte sind gut aber noch besser sind Bio-Läden, in denen organische Lebensmittel angeboten werden. Dort findest du eigentlich immer Frauen – und erstaunlich attraktive sogar.

Logisch, die Frauen sind dort, weil sie gesund, fit und attraktiv bleiben wollen. Die Qualität der Frauen dort ist also überdurchschnittlich hoch.

Auch hier ist es wirklich einfach, einen Aufhänger zu finden, um die Frau anzusprechen. Schau, für welche Ware sie sich interessiert oder was sie im Einkaufskorb hat und mach eine Bemerkung dazu. Auch kannst du eine Frage stellen, wie deine Targetfrau das oder andere Erzeugnis zubereiten würde.

Wichtig ist, daß du die lockere Unterhaltung ins Rollen bringst und zunächst so plauderst, wie mit einer guten Freundin, die du schon seit Jahren kennst.

Kosmetikläden:

Hier gilt dasselbe, wie für Biomärkte und Drogerien. Die Läden sind meist voller Frauen - die übrigens auch oft alleine unterwegs sind – und die Frauen sind in den meisten Fällen hochwertig und attraktiv.

Parfümerien sind meist zu ca. 80% von Frauen dominiert und du tust gut daran, dich lange dort aufzuhalten. Betritt den Laden so, als ob er dir gehört und du dich absolut tiefenentspannt darin umsiehst.

Du kannst beim Ansprechen vorgeben, daß du ein Parfüm für deine Schwester oder deine Mutter suchst, die meinetwegen besonders sinnliche oder blumige Düfte mag. In 9 von 10 Fällen wird die Frau dir Beratung geben & ehe du dich versiehst, ist das Eis gebrochen.

Der EVO-Faktor - Weiblicher Sextrieb Entschlüsselt

Fitnessstudios:

Das Fitnessstudio und der Sportklub ist ein exzellenter Ort, besonders heiße Frauen kennenzulernen. Du findest dort nicht nur echte Top-Frauen, sondern stellst ihnen mit deiner Mitgliedschaft gleichzeitig deinen körper- und gesundheitsbewussten sowie verteidigungsfähigen Charakter unter Beweis.

Die Gerätschaften im Studio sind so dicht beieinander, daß du nicht mal auf die Frau zugehen musst, um ein Gespräch zu eröffnen. Du kannst einfach einen lockeren sowie ungezwungenen Spruch loslassen und Bekanntschaften ergeben sich fast von selbst.

Da dich Frauen dort regelmäßig wiedersehen, bist du auch kein Fremder mehr für sie, sondern gehörst sozusagen zur Familie. Du hast mit der Frau bereits eine identitätsstiftende Gemeinsamkeit, was ein erheblicher Vorteil ist.

Cafés & Eisdielen:

Das Café ist ein Ort, der geradezu prädestiniert für den Smalltalk ist. Frauen findest du dort sehr oft in Zweier- oder Dreiergruppen.

Was glaubst du, was diese Frauen dort machen? Sie gehen sicher nicht dorthin, weil sie Durst haben oder um sich über ihre Steuererklärung auszutauschen. Sie sind dort, um über Soziales – also in den meisten Fällen über Männer – zu plaudern, Männer zu beobachten und darauf zu hoffen, daß sich mit einem von ihnen etwas ergibt.

Daß die Frauen dort meist im Doppelpack auftreten, darf für dich kein Grund sein, vor dem ersten Schritt zu kneifen. Ganz im Gegenteil: Es sollte dir ein Fest sein, ein lockeres Gespräch mit mehreren Frauen zu eröffnen und sozusagen ihr Stargast zu sein. Etwas besseres gibt es eigentlich nicht.

Kurse & Weiterbildungen:

Frauen sind wie du weißt sehr sozial und sind neben dem Sport auch in Kursen und Weiterbildungen aktiv. Gute Beispiele sind Selbstverteidigungskurse, Musikschulen, Psychologie-Klubs, Yogagruppen, Tanzvereine oder auch Hundeschulen und selbst Kochkurse.

Die Frauen, die du dort findest, sind kreativ, aufgeschlossen und per se interessiert an neuen Bekanntschaften. Meist stößt du bei Kursen sogar auf einen ganz klaren Frauenüberschuss, was deine Attraktivität bereits ansteigen lässt, ohne daß du etwas dafür tun musst.

Das direkte Ansprechen ist bei diesen Gelegenheiten genauso wenig notwendig, wie im Fitnessstudio, da du ja praktisch ohnehin Teil der Gruppe bist. Lass dich also einfach gehen, interessiere dich für die Inhalte des Kurses und suche die Interaktion mit den

Der EVO-Faktor - Weiblicher Sextrieb Entschlüsselt

Frauen, die dich interessieren.

Einkaufszentren:

Frauen lieben es zu shoppen und durch eine breite Vielfalt an kleinen Boutiquen zu flanieren. Dir dürfte aufgefallen sein, daß die Angebote und Läden in Einkaufszentren zu 80% bereits auf Frauen zugeschnitten sind.

Der Überschuss an Frauen an diesen Orten ist also frappierend und viele der Frauen gehen dort nur hin, um zu kucken. Ja, sie gehen einfach Spazieren und Kucken. Dabei kucken sie nicht nur auf die Waren, sondern ganz besonders auf Männer.

Ich habe festgestellt, daß sich in Einkaufszentren bereits vieles über den Augenkontakt regeln lässt. Deine Aufgabe muss es sein, den direkten Blickkontakt zu suchen und sobald dir deine Targetfrau in die Augen sieht, mit einem sofortigen Lächeln und im Idealfall mit anschließenden Winken oder Zuzwinkern zu reagieren.

Auch das direkte Ansprechen – also das Ansprechen ohne, daß sie dich erblickt hat – geht hier wunderbar. Dafür gehst du einfach zu deiner Zielfrau und sagst: *„Hey ich hab dich von da drüben gesehen und dachte, ich muss dich einfach ansprechen. Wie heißt du denn?“* Fertig. Mehr musst du nicht machen.

Orte an denen man Warten muss:

Das schließt Wartezimmer, Schlangen an einer Kasse aber auch Haltestellen und Flughäfen ein. Frauen sind dort schlichtweg so gelangweilt, daß sie dir enorm dankbar sein werden, wenn du ihnen ein lockeres Pläuschchen anbietest.

Such den Blickkontakt und lächle oder gib einfach eine Feststellung bzw. eine Beobachtung ab. Einmal habe ich am Flughafen ein Mädels angesprochen, daß mir in der Wartehalle direkt gegenüber saß...

Ich sagte einfach: *„Hi, was ist denn deine Geschichte?“*

Wir kamen schnell in ein angeregtes Gespräch und im Flugzeug saß ich dann neben ihr, weil ich demjenigen, der ursprünglich neben ihr saß, sagte, sie sei meine Cousine und hat Flugangst. Beim Zielflughafen gab sie mir ohne, daß ich fragte ihre Telefonnummer und drückte mir einen Kuss auf die Lippen.

Der EVO-Faktor - Weiblicher Sextrieb Entschlüsselt

Okay, die genannten Orte zählen zu meinen Favoriten, allerdings solltest du dich auf keinen Ort versteifen oder limitieren...

So ziemlich ALLE Orte – abgesehen von deinen vier Wänden – sind fähig, dir eine Frauenbekanntschaft, einen heißen Flirt oder einen schnellen Beischlaf zu bringen.

Denk an Sportveranstaltungen, Konzerte, Strand, Schwimmbad, Zoos, Messen & Ausstellungen, Volksfeste, Vergnügungsparks usw. Überall – abgesehen von deiner Butze – kann dir die Frau deines Lebens über den Weg laufen.

Du MUSST deinen Hintern in Bewegung setzen und aktiv werden. Aktivität und Eigeninitiative ist der Schlüssel für deinen Erfolg.

Wenn du dich jetzt immer noch fragst, WAS zum Henker du sagen sollst, dann muss ich dich auf den Boden der Tatsachen zurückholen – Vergiss Anmachsprüche und zurechtgelegte Texte. Es ist die Verpackung der Lieferung, die zählt.

Machst du einen entspannten und heiteren Eindruck, dann kannst du so ziemlich alles sagen, was dir in den Sinn kommt. Meine eigene goldene 3-Speichen-Regel, die ich natürlich recht variabel einsetze ist: Den Moment genießen > Lächeln > „Hi“ sagen.

Auch darfst du nicht den Fehler machen und stets auf den Blickkontakt warten, wenn dir eine schöne Frau über den Weg läuft. Wenn du das tust, wartest du solange, bis die Hölle zufriert. Gerade beim direkten Ansprechen – ich gehe gleich auf die Methoden ein – blickt sie dir erst in die Augen, nachdem du dafür gesorgt hast.

Zurück zu deiner Körpersprache...

Wenn du erkennst, daß du Frauen geradezu knopfdruckartig mithilfe von nonverbaler Kommunikation bedienst, nimmst du jeglichen negativen Druck von deinen Schultern und wirkst in der Folge automatisch souverän auf Frauen.

Was neben der Körpersprache von Bedeutung ist, bzw. für mich Teil der Körpersprache ist, ist deine Stimmlage, also deine Tonalität - und diese kannst du beeinflussen...

Am wichtigsten sind hier die Elemente Volumen, was NICHT Lautstärke heißt und deine Sprechgeschwindigkeit. Bei Ersterem rate ich dir, daß du bewusst tief und aus dem Bauch sprichst. Du nimmst also den tief liegenden Klangkörper zuhilfe, anstatt durch die Nase zu sprechen. Wenn du tief sprichst, wirkst du entspannt und wenn du hoch sprichst, wirkst du nervös.

Was die Geschwindigkeit anbelangt, sprichst du bewusst langsam und deutlich, sodaß jeder im Raum dich versteht. Je schneller du sprichst, desto mehr muss dein Gegenüber davon ausgehen, daß du aufgereggt bist und Angst davor, hast nicht ernst genommen zu werden.

Der EVO-Faktor - Weiblicher Sextrieb Entschlüsselt

Außerdem:

Dein Körper ist beim Sprechen aufrecht, deine Brust positionierst du nach oben und deine Schulterblätter bringst du zusammen – ob du es glaubst oder nicht, auch das hat einen gewaltigen Effekt auf deine Stimme.

Deine Stimme, mein Freund, hat wirklich einen riesigen Einfluss auf die weibliche Wahrnehmung deiner dominanten Männlichkeit. Ich rate dir dringend, deine Stimme zu trainieren. Wenn du das intensiv tust, wirst du äußerst positive Reaktionen der Frauen erfahren, das garantiere ich dir.

Ich könnte jetzt genauer ausführen, wie du deine männliche Stimme trainierst, will aber auf Youtube Tutorials, davon gibt es zu diesem Thema eine ganze Menge. Eines davon ist Nico Kraus und du findest seine hochwertigen Trainingsvideos auf youtube unter dem gleichnamigen Kanal.

(https://www.youtube.com/channel/UCDVEb_vBUejBenctaTiyTfw)

Nico ist übrigens Rhetorik-Trainer und du kannst viel von ihm lernen. Das Werkzeug der Stimme solltest du nicht unterschätzen, es ist pures Gold wert. Wenn du nämlich langsam und voller Volumen in deiner Stimme sprichst, suggerierst du, daß du über Selbstkontrolle verfügst und zu 100% hinter dem stehst, was du sagst.

Die nonverbale Kommunikation – also deine gesamte Körpersprache – ist DER entscheidende Hebel, um schon im ersten Moment von Frauen als dominanter Qualitätsmann wahrgenommen zu werden.

Du drückst mit ihr aus, ob du der Herr deines Schlosses bist - das meint den Raum, in dem du dich aufhältst - oder ob du nur ein unbedeutender Statist bist.

Wenn du Schlossherr bist, werden Frauen zu deinen Zofen, ohne daß du großen Aufwand dafür betreiben musst – das garantiere ich dir!

Die meisten Jungs beherrschen leider nicht mal das 1x1 der dominanten Körpersprache: nämlich die aufrechte Position. Beherrscht du sie? Stell dich mal mit dem Rücken an die Wand, sodaß deine Hacken, dein Hintern, die Fläche deiner Schulterblätter und dein Kopf die Wand berühren.

Merkst du was? Fühlt sich schon ungewohnt an oder? Jetzt mach einen Schritt nach vorn und behalte die Position bei. Du wirst feststellen, daß diese Position nicht die ist, in der du durch den Alltag gehst. Das sollte sie aber.

Gehe nun wieder in die Ausgangsposition zurück an die Wand und löse dich wieder von ihr. Mache jetzt ein paar Schritte durch den Raum und einen Spaziergang durch deine Wohnung. Übe diese aufrechte Position solange, bis sie in Fleisch und Blut für jeden deiner Aufenthaltsorte übergegangen ist.

Der EVO-Faktor - Weiblicher Sextrieb Entschlüsselt

Sobald das der Fall ist, wird man dir bereits Anspruch auf Dominanz zusprechen, ohne daß du auch nur ein Sterbenswörtchen von dir gegeben hast. Für die Körpersprache gibt es noch weitere Aspekte, die du berücksichtigen solltest...

Nehmen wir auch hier die Geschwindigkeit: Die Geschwindigkeit, mit der du dich bewegst, sollte moderat sein und nicht so wirken, als ob du gejagt oder getrieben wirst. Vermeide es wild zu gestikulieren und Grimassen mit deinem Gesicht zu ziehen. Bedenke: Du bist hier Schlossherr und deinen Raum kann dir ohnehin niemand streitig machen.

Außerdem ist noch der Blickkontakt wichtig...

Suche diesen direkt beim Sprechen mit allen Menschen und brich den Blickkontakt niemals als erstes und schon gar nicht, indem du anschließend auf den Boden starrst – dort gibt es nichts für dich zu sehen. Ratten, Würmer und anderes Getier starrt auf den Boden, DU NICHT.

Deine Körpersprache ist das Werkzeug, mit dem du deine Ansprüche auf Macht und Einfluss als erstes deutlich machst – sie unterstreicht sozusagen deine Daseinsberechtigung.

Nonverbale Kommunikation ist immens wichtig...

Der

- inhaltlich beste Anmachspruch in Richtung einer Frau,
- eine rhetorisch makellose Rede vor dem Wahlvolk
- oder auch die schönsten Worte eines Autohändlers

sind nichts wert, ohne eine dominante Körpersprache. Auf der anderen Seite kommst du mit miesen Inhalten praktisch ungeschoren davon, wenn deine Körpersprache dominant und siegessicher ist.

Wo immer du auftrittst, mit wem du es auch immer zu tun hast und ganz gleich welche superheiße Frau du vor dir hast: Stell dir vor, du hast den Sieg bereits in der Tasche und du bist der Besitzer deiner jeweiligen Umgebung. Nochmal: Dein Raum ist dein Schloss.

Dein Unterbewusstsein diktiert dir stets, wie du dich verhalten sollst und wenn du dir bewusst machst, daß es beim Ansprechen nichts zu verlieren, sondern NUR zu gewinnen gibt, wird dein irrealer Erfolgsdruck verschwinden.

Als dominanter Mann bist du per se charismatisch und du lässt dir von deinem Unterbewusstsein zu keinem Zeitpunkt einreden, daß du für irgendetwas nicht gut genug bist. Im Gegenteil: du stehst über den Dingen und findest heraus, ob Frauen mit denen du interagierst, gut genug für DICH sind.

Der EVO-Faktor - Weiblicher Sextrieb Entschlüsselt

Auch Charisma und Dominanz lassen sich trainieren. Alles was du tun musst, ist schrittweise Situationen suchen, bei denen du dich bisher noch unwohl fühltest...

Voraussetzung dafür, daß du bei diesen Situationen nicht die gewohnte Nervosität fühlst, ist es, dir bewusst zu machen, daß es keinen Erfolgsdruck gibt und niemand in der Lage ist deinen entspannten Gemütszustand negativ zu beeinflussen.

Ich hatte gerade die schrittweise Gewöhnung an ungewohnte Situationen erwähnt...

Wenn du dich immer noch unwohl fühlst, den ersten Schritt zu machen und Frauen anzusprechen, dann musst du dich genau zu diesem winzigen ersten Schritt bringen – und zwar immer und immer wieder.

Die Macht der Gewohnheit ist Fluch und Segen zugleich. Wenn du es gewohnt bist 4 Stunden am Tag lang Videospiele zu zocken, wirst du zwar immer besser beim Ausüben dieser Tätigkeit, du wirst allerdings der Chance beraubt, gut, besser und schließlich perfekt bei den Gewohnheiten zu werden, die für dich gesund und nützlich sind.

...Wie zum Beispiel bei der Interaktion mit Frauen.

Mein Freund, es sollte schlichtweg deine Gewohnheit werden mit Frauen zu interagieren und proaktiv den Kontakt zu ihnen zu suchen.

Am besten gehst du hier wie angedeutet schrittweise vor..

Im allerersten Schritt solltest du die Kontaktaufnahme zu fremden Menschen zu reinen Infozwecken trainieren. Dabei sprichst du Menschen, Frauen, Männer, Ältere (ganz egal, wen) an und erbittest eine Information von ihnen, zum Beispiel den Weg zum nächsten Supermarkt, eine Tankstelle oder irgendetwas deiner Wahl.

Du musst dabei keine wirklichen Gespräche führen oder versuchen, auf jemanden attraktiv zu wirken. Ziel ist es lediglich, dein Unterbewusstsein darauf zu konditionieren, daß die Kontaktaufnahme mit anderen ein Kinderspiel ist und die allermeisten Menschen gerne helfen und gerne mit dir interagieren.

Du fragst diese Menschen etwas, bekommst die Info, sagst danke und verabschiedest dich. Fertig.

Ich will, daß du für die kommenden 7 Tage pro Tag 5 Menschen ansprichst und sie nach dem Weg fragst – mehr musst du erstmal nicht tun. Du wirst sehen, daß sich schon am zweiten Tag für dich Muster erkennen lassen und Bedenken verschwinden werden.

Also: 5 Menschen am Tag für die kommenden 7 Tage – macht 35 angesprochene Leute.

Im zweiten Schritt sprichst du dann explizit Frauen mit einer simplen Feststellung an. Auch dieser Schritt hat nichts mit Verführung und irgendwelchen Hintergedanken zu tun. Du

Der EVO-Faktor - Weiblicher Sextrieb Entschlüsselt

sprichst dabei eine Frau an und stellst ihr eine einfache Frage bzgl einer Besonderheit, die dir aufgefallen ist.

Im Fitnessstudio trainiert eine Frau mit einem Tattoo am Bauch? Sprich sie einfach an und sag etwas wie: „*Hey schickes Tattoo, hat das ne spezielle Bedeutung?*“ Im Buchladen steht eine Frau neben dir und schaut ins Regal? Frag sie einfach, was sie sucht und lass sie anschließend wissen, was du suchst.

Du siehst eine Frau im Supermarkt, die in ihrem Wagen viel Obst und Gemüse hat, dann sag du einfach: „*Na, wenn das nicht gesund aussieht, dann weiß ich auch nicht. Bist du Vegetarierin?*“ Genauso kannst du ein bestimmtes Accessoire, z.B. eine auffällige Sonnenbrille, eine Handtasche, große Ohrringe oder einen Spruch auf dem T-Shirt einer Frau kommentieren.

Du sagst in diesem Schritt einfach etwas, was sie nicht verneinen kann und gezwungen ist zu reagieren. Ihre Reaktion wird dabei immer positiv oder ganz neutral ausfallen. Auch bist du nicht gezwungen nach dem Kommentar zu eskalieren oder die Frau in ein tiefes Gespräch zu verwickeln. Ziel ist es weiterhin, dein Unterbewusstsein auf die natürliche Freundlichkeit von Frauen und Interaktionen mit ihnen zu konditionieren.

Wenn sich ein tieferes Gespräch entwickelt – umso besser, ist aber hier noch nicht deine Aufgabe. Ich möchte, daß du für 10 Tage 3 Frauen pro Tag mit einer simplen Feststellung ansprichst. 30 Frauen sind mehr als harmlos und du wirst – speziell, wenn du im ersten Schritt schon viele Frauen mit der Bitte um eine Info angesprochen hast – mit jeder Frau gelöster und entspannter.

Übrigens: Es kann sein, daß 1 oder 2 % der Frauen blöd reagieren oder dir im schlimmsten Fall dumm kommen. Lass dich nicht irritieren! Diese Frauen sind die absolute Ausnahme und ihre Reaktion hat nichts mit dir zu tun – sie kennen dich nicht und haben kein Recht über dich zu urteilen. Du erinnerst dich: Frauen dürfen nicht fähig sein, deinen Gemütszustand negativ zu beeinflussen.

Außerdem:

Vergiss die Tipps, die du vielleicht mal irgendwo gelesen hast, du müsstest bei Frauen irgendwelche Zeichen deuten, daß sie dich mögen, nicht mögen, interessiert, an- oder abgeturnt wären. Vergiss diesen Nonsens und bleibe dominant.

Der nächste Schritt ist das Ansprechen mit einem direkten Kompliment: Eines im Voraus, ich bin kein Anhänger von schleimigen und ausufernden Komplimenten, durch die du versuchst, die Frau auf deine Seite zu bekommen. Dies wirkt peinlich, bedürftig und du gibst damit Kontrolle ab.

Allerdings ist beim direkten Ansprechen ein starkes und singuläres Kompliment ein unheimlich mächtiges Werkzeug. Wichtig ist, daß es zunächst bei diesem einen Kompliment bleibt und die Frau realisiert, daß es in der Folge an IHR ist, dieses

Der EVO-Faktor - Weiblicher Sextrieb Entschlüsselt

Kompliment zu rechtfertigen. Bedenke: du musst so souverän und anspruchsvoll wirken, daß sie nicht anders kann, als um DICH werben.

Wie also gehst du vor...

Du gehst auf eine Frau zu und das erste, was du ihr sagst, ist ein aufrichtiges, direktes Kompliment. Du tust dies, ohne dich dafür zu entschuldigen und so ehrlich gemeint, wie bei der vorangegangenen Übung mit der Feststellung einer Besonderheit.

Du transportierst das Kompliment in aller Ruhe und Gelassenheit. Du lässt dir Zeit und lieferst das Paket so resolut, daß dich nichts auf der Welt davon abhalten kann.

Zum Beispiel: Geh mit einem zufriedenen Gesichtsausdruck auf die Frau zu, schau ihr in die Augen und sag: *„Hi, ich musste einfach rüberkommen zu dir, um dir zu sagen, daß du umwerfend hübsch bist.“*

Es muss deutlich werden, daß du meinst, was du sagst. Wenn nicht, verpufft die Wirkung. Und dafür musst du dich tatsächlich von der Frau angezogen fühlen. Wenn du das tust, wird das, was du fühlst und über deine Worte zum Ausdruck bringst, authentisch auf sie wirken. Durch dieses direkte und authentische Kompliment wird sie dir sofortige Attraktivität zumessen – egal, ob sie einen Freund hat oder nicht.

Du siehst, im ersten Beispiel haben wir ein ziemlich allgemeines Kompliment - nämlich, daß sie umwerfend hübsch ist - abgeliefert. Das ist gut aber du kannst auch variieren und etwas ganz Spezielles an ihr komplimentieren. Das können ihre extrem spannenden grünen Augen sein, ihr bezauberndes und ansteckendes Lächeln oder auch ihre Kleidung sein.

Was besonders gut kommt, ist es explizit deine Gefühle zu beschreiben, die du hattest, als du die Frau oder eben die Besonderheit an ihr entdeckt hast. Frauen LIEBEN es, wenn Männer ihre Gefühle offenbaren und die Wirkung des Kompliments wird ins Unermessliche gesteigert.

Zum Beispiel: *„Hi, ich stand gerade da drüben und war für nen Moment regelrecht sprachlos, als ich dein faszinierendes Lächeln gesehn hab.“*

Wenn du deine Gefühle offenbarst, ist das für die Frau der Kicker schlechthin. Wichtig ist wirklich, daß du dir Zeit lässt. Du bist nicht in Eile und die Frau MUSS spüren, daß deine ehrlichen Gefühle dich zum Ansprechen bewegt haben.

Zum Beispiel: *„Hey, ich weiß, daß du hier eigentlich am Shoppen bist und normalerweise sprech ich Frauen auch nicht so an. Aber ich musste einfach zu dir rüberkommen und dir sagen, daß du extrem anmutig auf mich wirkst.“*

Die Art, wie du das Paket lieferst, muss Spannung für sie erzeugen und radikal ehrlich wirken. Anderes Beispiel: *„Hi, wir kennen uns gar nicht aber kann einfach nicht anders, als*

Der EVO-Faktor - Weiblicher Sextrieb Entschlüsselt

dir zu sagen, daß deine Jeans einfach perfekt an dir aussehen."

Achtung: das Wichtigste an diesem Schritt ist, daß es bei diesem einen Kompliment bleibt.

Du hast dich gerade für sie geöffnet, aber du bist deswegen noch lange nicht Fan von ihr. Du MUSST danach weg vom Komplimentieren und klarstellen, daß sie deswegen NICHT über dir steht oder wertvoller ist als du. Das ist Schlüsselfaktor und du verlierst alles, was du aufgebaut hast, wenn du das nicht beachtest.

- Ich rate dir dazu, das Gespräch anschließend zu normalisieren und das Feuer herauszunehmen. Sag ihr deinen Namen und frag sie, wie sie heißt.
- Danach gibt es eigentlich kein Skript mehr und du schaust einfach zu, wie sich das Gespräch entwickelt.
- Gib dich gelöst, völlig entspannt und tu so, als hätte es das Bomben-Kompliment vom Anfang gar nicht gegeben.

Du hast danach ohnehin alle Optionen offen...

Du kannst ihr sagen, daß du es eilig hast und noch XYZ vor hast, es aber cool finden würdest, ihr mal eine Nachricht zu schicken. Frag nach ihrer Nummer, wünsch ihr noch nen schönen Tag und geh. Oder du sagst ihr, daß du Lust auf nen Kaffee hast. Schlag ihr vor, mitzukommen und lass sie wissen, daß du ein gutes Café in der Nähe kennst.

Bedenke, daß auch dieser Schritt erstmal nur dazu dient, deine Komfortzone auszuweiten und dein Unterbewusstsein zu konditionieren.

Ich möchte, daß du 10 Tage lang 3 Frauen pro Tag nach diesem Muster ansprichst. Der Effekt dieser schrittweisen Gewöhnung an die entspannte Interaktion mit Frauen wird dich innerhalb von wenigen Wochen dorthin bringen, wo nur ein kleiner Bruchteil von Männern ist – das garantiere ich dir.

Das System der schrittweisen Gewöhnung solltest du wirklich knallhart in der Praxis anwenden. Sämtliche Zweifel, Ängste und Komplexe, die du bisher unter Umständen noch hattest, werden sich dadurch automatisch in Luft auflösen.

Du wirst Muster erkennen sowie Reaktionen antizipieren und infolgedessen routiniert und erfahren wirken. **Frauen sind reaktionär und sie wollen geführt werden.** Sie hassen Arschkriecher und sie lieben Männer mit pro-aktivem Auftreten, Umgangsformen und hohen Ansprüchen.